

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera**

Band (Jahr): **33-37 (1983-1987)**

Heft 132

PDF erstellt am: **25.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# SCHWEIZER MÜNZBLÄTTER

## *Gazette numismatique suisse*

Herausgegeben von der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft

*Publiée par la Société suisse de numismatique*

*Redaktionskomitee:* Prof. Dr. H. A. Cahn, Basel, Mme Denise de Rougemont, Neuchâtel,  
M<sup>r</sup> Colin Martin, Lausanne

*Redaktion:* Dr. H. Voegtli, c/o Postfach 3647, CH-4002 Basel

*Administration:* Mme A. Schwartz, Petit-Chêne 18, CH-1003 Lausanne, c. c. p. 10-23071

---

Erscheint vierteljährlich · Abonnementspreis: Revue trimestrielle · Prix d'abonnement:  
Fr. 50.- pro Jahr (gratis für Mitglieder der Schweiz. Numismatischen Gesellschaft) · In- fr. 50.- par an (envoi gratuit aux membres de  
sertionspreis: Viertel-seite Fr. 100.- pro Num- la SSN) · Prix d'annonces: Un quart de page  
mer, Fr. 350.- im Jahr. Die Mitglieder der SNG fr. 100.- par numéro, fr. 350.- par an. Les  
erhalten gratis: Münzblätter und Numismati- membres de la SSN reçoivent gratuitement:  
sche Rundschau. Beitrag für lebenslängliche Gazette numismatique et Revue de Numisma-  
Mitgliedschaft Fr. 1600.-, Jahresbeitrag Fr. 80.- tique. Cotisation de membre à vie fr. 1600.-,  
cotisation annuelle fr. 80.-

---

### Inhalt - Table des matières

*Annegret Weigelt:* Der sitzende Zeus auf den Alexander-Tetradrachmen der Münzstätte Tarsos, S. 77. - *Michel Amandry:* Note sur le monnayage de A. Vibius Habitus, S. 80. - *Michel Amandry:* A propos du monnayage de L. Sempronius Atratinus, S. 82. - *Markus Peter:* Kaiserzeitliche Lokalprägungen aus Augst und Kaiseraugst, S. 86. - *Marcus Weder:* Römische Münzen und Münzstätten des 3. Jahrhunderts VII, S. 92. - Altes und Neues - Nouvelles d'hier et d'aujourd'hui, S. 98. - Mitteilungen - Avis, S. 98. - Der Büchertisch - Lectures, S. 98. - Nekrolog - Nécrologie, S. 104.

---

## DER SITZENDE ZEUS AUF DEN ALEXANDER-TETRADRACHMEN DER MÜNZSTÄTTE TARSOS<sup>1</sup>

Annegret Weigelt

Orestes H. Zervos hat unlängst in einem Aufsatz<sup>2</sup> darauf hingewiesen, dass die von Alexander in Tarsos (Kilikien) herausgegebenen Tetradrachmen nicht nur stilistisch und typologisch an die persischen Statere des Satrapen Mazaios anschliessen<sup>3</sup>, sondern auch orientalische Motive übernehmen.

Zervos zeigt, dass - als ein östliches Element - das Sitzmöbel des «Baaltars» auf der Emission des Mazaios (Abb. 1) für den Zeus auf den Tetradrachmen Alexanders übernommen wird (Abb. 2).

<sup>1</sup> Diesen kleinen Aufsatz verdanke ich der freundlichen Anregung von H. A. Cahn, Basel.

<sup>2</sup> Near Eastern Elements in the Tetradrachms of Alexander the Great: The Eastern Mints, in: Greek Numismatics and Archaeology - Essays in Honor of Margaret Thompson (1979), 295 ff.

<sup>3</sup> Siehe dazu auch grundlegend: E. T. Newell, Tarsos under Alexander (1919), diskutiert bei: A. R. Bellinger, Essays on the Coinage of Alexander the Great (1963), 10 f.